

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com



Pressemitteilung

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern begrüßt die Notfallstufe 1 und Beschluss zum Bau eines MVZ mit OP-Trakt am Krankenhaus Mainburg

Eine Zusage zum dauerhaften Herzkatheterbetrieb könnte die Diskussionen um das Krankenhaus Mainburg befrieden

Himmelkron, 14.07.2022

Erfreulich ist aus Sicht der Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern teilweise die Entwicklung im Krankenhaus Mainburg.

„Wir haben der Klinikleitung und den Landkreisen Kelheim sowie Pfaffenhofen bereits zur Wiedererlangung der Notfallstufe 1 im Krankenhaus Mainburg gratuliert. *1) Dies sichert strukturell und finanziell langfristig den Fortbestand des Klinikstandorts“ erläutert Klaus Emmerich, Klinikleiter i.R. „Den Vorteil haben die Bürger der Region, die auf eine hochwertige wohnortnahe klinische Notfallversorgung vertrauen können.“

Nun gratulieren wir auch zu der Entscheidung des Kreisausschusses des Landkreises Kelheim, den Neubau eines MVZ einschließlich zwei OP-Sälen zu genehmigen. *2)

„Damit sind wichtige Etappen zur langfristigen klinischen Versorgung in der Region Mainburg erreicht,“ bilanziert Klaus Emmerich, Sprecher der Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern. „Wir sind kurz davor, den Streit um die Zukunft des Krankenhauses Mainburg zwischen Klinikleitung, Aufsichtsrat den Landkreisen Pfaffenhofen und Kelheim sowie den Bürgern zu befrieden,“ stellen Willi Dürr, KAB Regensburg e.V. und Peter Ferstl, KAB Kelheim, ergänzend fest. „Es liegt jetzt an den Entscheidungsträgern, auch den Erhalt des Herzkatheterlabors nicht vorübergehend sondern dauerhaft zuzusichern. 7.283 Einwohner haben die Petition ‚Erhalt der Notfallversorgung und des Herzkatheters‘ am Krankenhaus Mainburg unterzeichnet und damit ein deutliches Zeichen gesetzt. *3) Geben Sie sich jetzt einen Ruck und sichern Sie Ihren Bürgern dauerhaft den Herzkatheterbetrieb zu.“

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben könnte dann ihre Petition erfolgreich abschließen und im Einvernehmen der Klinikleitung sowie dem Verwaltungsrat übergeben.

Wir bedanken uns schon jetzt bei beiden Landräten, Verwaltungsrat und Klinikleitung für die Aufrechterhaltung der Notfallstufe 1 und die mutige Investitionsentscheidung.

Dr. Rainer Hoffmann
Chefarzt i.R.

Klaus Emmerich
Klinikvorstand i.R.

Angelika Pflaum

Horst Vogel

Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
Krankenhauses

Helmut Dendl
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe
Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD

Peter Ferstl
KAB-Kreisverband Kelheim

Willi Dürr
KAB Regensburg e.V.

Ludwig Keller
Initiative Gesundheitsversorgung
Marktheidenfeld

Heinz Neff
KAB Kreisverband
Freyung-Grafenau

Himmelkron, 14.07.2022

verantwortlich:

Klaus Emmerich

Klinikvorstand i.R.

Egerländerweg 1

95502 Himmelkron

0177/1915415

www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com

klaus_emmerich@gmx.de

*1) Mittelbayerische Zeitung, Krankenhaus bekommt wieder Notfallstufe,
<https://www.mittelbayerische.de/region/kelheim/gemeinden/mainburg/krankenhaus-bekommt-wieder-notfallstufe-21090-art2116073.html>

*2) Hallertauer Zeitung, 15 Millionen Euro für MVZ - Neubau am Mainburger Krankenhaus
abgesegnet, <https://www.idowa.de/inhalt.15-millionen-euro-fuer-mvz-neubau-am-mainburger-krankenhaus-abgesegnet.d4efe968-1ad9-4ef5-a6cc-e1eb43b93132.html>

*3) Petition Erhalt der Notfallversorgung und des Herzkatheters am Krankenhaus Mainburg,
<https://weact.campact.de/petitions/erhalt-der-notfallversorgung-und-des-herzkatheters-am-krankenhaus-mainburg>